



## EG-Baumusterprüfbescheinigung

(1)

(2) Geräte und Schutzsysteme zur bestimmungsgemäßen Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen - **Richtlinie 94/9/EG**

(3) EG-Baumusterprüfbescheinigungsnummer



**PTB 06 ATEX 1045 U**

(4) Komponente:

Anschlussraum 315 d ATEX

(5) Hersteller:

WINKELMANN GmbH & Co.

(6) Anschrift:

Im Neuen Felde 88-90, 29525 Uelzen, Deutschland

(7) Die Bauart dieser Komponente sowie die verschiedenen zulässigen Ausführungen sind in der Anlage und den darin aufgeführten Unterlagen zu dieser Baumusterprüfbescheinigung festgelegt.

(8) Die Physikalisch-Technische Bundesanstalt bescheinigt als benannte Stelle Nr. 0102 nach Artikel 9 der Richtlinie des Rates der Europäischen Gemeinschaften vom 23. März 1994 (94/9/EG) die Erfüllung der grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen für die Konzeption und den Bau von Geräten und Schutzsystemen zur bestimmungsgemäßen Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen gemäß Anhang II der Richtlinie.

Die Ergebnisse der Prüfung sind in dem vertraulichen Prüfbericht PTB Ex 06-16042 festgehalten.

(9) Die grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen werden erfüllt durch Übereinstimmung mit

**EN 60079-0:2004**

**EN 60079-1:2004**

(10) Das Zeichen "U" hinter der Zertifikatsnummer gibt an, daß dieses Zertifikat nicht mit einem für ein Gerät oder Schutzsystem vorgesehenen Zertifikat verwechselt werden darf. Diese Teilbescheinigung darf nur als Basis für die Bescheinigung eines Gerätes oder Schutzsystems verwendet werden.

(11) Diese EG-Baumusterprüfbescheinigung bezieht sich nur auf Konzeption und Prüfung der festgelegten Komponente gemäß Richtlinie 94/9/EG. Weitere Anforderungen dieser Richtlinie gelten für die Herstellung und das Inverkehrbringen dieser Komponente. Diese Anforderungen werden nicht durch diese Bescheinigung abgedeckt.

(12) Die Kennzeichnung der Komponente muß die folgenden Angaben enthalten:



**II 2 G Ex d IIB**

Zertifizierungsstelle Explosionsschutz

Im Auftrag

Dr.-Ing. U. Klausmeyer  
Direktor und Professor

Braunschweig, 30. August 2006

## Anlage

(14) **EG-Baumusterprüfbescheinigung PTB 06 ATEX 1045 U**

(15) Beschreibung der Komponente

Bei dem Betriebsmittel handelt es um einen Anschlussraum, ausgeführt in der Zündschutzart druckfeste Kapselung "d". Der Anschlusskasten Deckel bildet zusammen mit dem Gehäuse einen Flachspalt. Der Spalt zwischen Durchführungsplatte und Gehäuse ist als zusammengesetzte Spalt ausgeführt.

Die elektrische Verbindung wird über gesondert bescheinigte Bolzendurchführungen, Aderleitungsdurchführungen oder Kabel- und Leitungseinführungen realisiert.

Max. zulässiger Bereich der Umgebungstemperaturen: -60 °C bis 100 °C. Dieser Bereich kann durch die Auswahl der Anschlusskästen, Komponenten eingeschränkt werden.

(16) Prüfbericht PTB Ex 06-16042

(17) Besondere Bedingungen

Für den Ein- und Anbau von Komponenten (Anschlussräume, Durchführungen, Kabel- und Leitungseinführungen, Anschlussteile) sind nur solche zugelassen, die dem auf dem Deckblatt angegebenen Normenstand technisch entsprechen, für die Einsatzbedingungen geeignet sind und eine gesonderte Bescheinigung besitzen. Die besonderen Bedingungen der Komponenten sind zu beachten und die Komponenten sind ggf. mit in die Typprüfung einzubeziehen.

(18) Grundlegende Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen

Die an dem Betriebsmittel vorhandenen zünddurchschlagsicheren Spalte überschreiten die Mindestanforderungen der EN 60079-1, Tabelle 1+2. Im Falle einer Reparatur an den Spalten ist der Hersteller zu kontaktieren. Eine Reparatur der Spalte entsprechend den Werten der Tabellen 1 und 2 aus EN 60079-1 ist nicht zulässig.

weitere Hinweise für den sicheren Betrieb:

Für den Ein- und Anbau von Komponenten (Anschlussräume, Durchführungen, Kabel- und Leitungseinführungen, Anschlussteile) sind nur solche zugelassen, die dem auf dem Deckblatt angegebenen Normenstand technisch entsprechen, für die Einsatzbedingungen geeignet sind und eine gesonderte Bescheinigung besitzen. Die besonderen Bedingungen der Komponenten sind zu beachten und die Komponenten sind ggf. mit in die Typprüfung einzubeziehen.

Zertifizierungsstelle Explosionsschutz

Braunschweig, 30. August 2006

Im Auftrag

  
Dr.-Ing. U. Klausmeyer  
Direktor und Professor

Seite 2/2